

Ergebnis ist die Erdkrume, die Damm- oder Ackererde. Die Fruchtbarkeit hängt ab von den Eigenschaften der zeretzten Gesteine. Man unterscheidet bei uns besonders Sand-, Kalk-, Ton-, Lehm-, Mergel- und Humusboden.

**Die klimatische Verteilung der Verwitterung.** Die Zerstörung des festen Gesteins und die Mächtigkeit des Verwitterungsschuttes nimmt nach den Polen zu ab. In den



Abb. 21. Einsturzschart bei St. Canzian.

feuchtheißen Tropengebieten wirkt die chemische Zersetzung in große Tiefen, und auf weite Strecken ist kein festes Gestein zu finden. In den Wüsten ist dagegen die mechanische Verwitterung sehr stark. Während in der gemäßigten Zone mechanische und chemische Verwitterung stark ineinandergreifen, macht sich im Hochgebirge und in den Polar-gebieten fast nur noch die mechanische Verwitterung in allerdings sehr starkem Maße geltend.